
BASISBEFRAGUNG für BLOCKUPY

#bbb2014 #loadingdemocracy @basisbefragung

Zeitraum der Befragung: 20. bis 22. November 2014

Termin Workshop: 23. November 2014, 10 bis 13 Uhr

Ort: Frankfurt a. M., Blockupy-Festival

Verantwortliche: Janonymous, Ganfalk u.a.

Kontakt: janonymous@riseup.net



Ausgehend von der Situation, dass das Blockupy-Bündnis von vielen AktivistInnen als tendenziell intransparent bis zentralistisch erlebt wird, sollen neue dezentrale und hierarchiefreie Methoden für die basisdemokratische Konsens- und Entscheidungsfindung vorgestellt und praktisch erprobt werden. Basisbefragung und Konsens Cafe eignen sich dabei insbesondere auch für die Entscheidungsfindung in großen Gruppen, ohne z.B. moderatorabhängig, autoritär/konformistisch oder blockierbar zu sein, wie das bei den alten Konsensverfahren der Fall ist. Ziel des Ganzen ist die Erprobung eines neuen Verfahrens, mit Hilfe dessen man perspektivisch auch weitere Bündnisbasisbefragungen durchführen kann.

Dazu gibt es im Vorfeld des Workshops eine qualitative Basisbefragung der Veranstalter, Aktivisten und Teilnehmer des Blockupy-Festivals. Diese Basisbefragung entspricht einer ersten Sammlung von Ideen und Vorschlägen zu Problemen und Zielsetzungen für Blockupy, die Politik bis hin zur Gesellschaft und der Welt, in der wir leben. Die Antworten der Teilnehmer sollen anschließend im Rahmen des Workshops fragenweise sortiert und via Mind-Mapping in einen Gesamtzusammenhang gestellt werden.

Das in Entwicklung begriffene Konzept für eine bündnisübergreifende, transparente und gleichberechtigte Meinungs- und Konsensfindung wird auch im Falle einer tatsächlichen Implementierung nicht die Handlungsfähigkeit des Blockupy-Bündnisses beeinträchtigen.
